

KREISLIGA A3 AKTUELL

→ 1.		SGM Eberhardzell/Unterschwarzach	5	4	1	0	13 : 4	9	13
→ 2.		VfB Guttenzell	4	4	0	0	14 : 4	10	12
↘ 3.		SGM SV Tannheim/ Aitrach	5	4	0	1	9 : 6	3	12
↗ 4.		FC Blau-Weiß Bellamont	5	3	1	1	10 : 8	2	10
↘ 5.		FC Wacker Biberach	4	3	0	1	11 : 6	5	9
↗ 6.		SV Kirchdorf/Iller	5	3	0	2	9 : 9	0	9
↘ 7.		SV Dettingen/Iller	5	2	1	2	10 : 7	3	7
↗ 8.		BSC Berkheim	5	2	1	2	13 : 13	0	7
↘ 9.		SV Ellwangen	4	2	0	2	9 : 7	2	6
↘ 10.		SGM Rot /Haslach	5	2	0	3	6 : 6	0	6
↘ 11.		SGM SV Reinstetten II/Hürbel II	4	1	1	2	8 : 5	3	4
→ 12.		SGM Erlenmoos/Ochsenhausen	4	1	1	2	6 : 7	-1	4
→ 13.		FV Bad Schussenried II	4	0	0	4	6 : 16	-10	0
↘ 14.		SV Winterstettenstadt	4	0	0	4	2 : 14	-12	0
→ 15.		SV Erolzheim	5	0	0	5	4 : 18	-14	0

6. SPIELTAG: SONNTAG, 8. SEPTEMBER

FC Wacker - FC BW Bellamont
 SV Erolzheim - FV Bad Schussenr. II
 SV Dettingen - SV Kirchdorf
 BSC Berkheim - SV Winterstettenst.
 SV Ellwangen - VfB Guttenzell
 SGM Erlenm. - SGM Tannheim/ Aitr.
 SGM Reinst. - SGM Eberhardzell

7. SPIELTAG: SONNTAG, 15. SEPTEMBER

SGM Eberhardzell - FC Wacker
 FV Bad Schussenr. II - SGM Erlenm.
 SV Winterstettenst. - SV Dettingen
 SV Kirchdorf - SV Erolzheim
 SGM Rot/Haslach - SV Ellwangen
 VfB Guttenzell - BSC Berkheim
 SGM Tannheim/Aitr. - SGM Reinst.

2. Pokalrunde am Mittwoch, 11. September um 18.30 Uhr:
 SGM Hürbel/Reinst. - FCW I

6. SPIELTAG 24/25: FC WACKER I - FC BW BELLAMONT

Das Verfolgertreffen ist richtungsweisend

(wh) - Zum Verfolgertreffen stehen sich heute unsere Erste (5.) und der FC BW Bellamont (4.) gegenüber. Das Spiel ist ein richtungsweisendes, denn nur der Sieger bleibt vermutlich auf Tuchfühlung mit dem Spitzentrio Eberhardzell, Guttenzell und Tannheim/Aitrach. Ein Unentschieden hilft keinem Team.

Bei den Unseren wird sich heute herausstellen, ob die Pleite am vergangenen Sonntag ein Ausrutscher war oder auf grundsätzlichen Defiziten fußt. Nehmen wir mal den schlimmeren, also letzteren Fall an, ist die Mission Aufstieg trotzdem machbar. Denn: Die Konkurrenz im Meisterschaftsrennen hat bekanntlich ähnliche Defizite, ist sicher nicht besser aufgestellt und fußballerisch den Unseren keinesfalls voraus.

Es liegt in erster Linie wohl an der Einstellung unserer Männer. Aber selbst, wenn es genau daran hapert, wie mancher vermutet und auf mangelhafte Trainingsbeteiligung, Abwesenheit wichtiger Spieler wegen Urlaub und anderer privater Anliegen verweist, ist ziemlich sicher, dass die Mitstreiter diesbezüglich nicht im Vorteil sind. Mehr noch: Wer aufmerksam die Berichte in den Medien verfolgt, weiß, dass diese Einstellungsprobleme auch in höheren Ligen regelmäßig auftreten, selbst in der Verbands- und Oberliga.

TEAMCHECK



Tabellenplatz	5.	4.
Spiele	4 Sp. (3 S - 1 N)	5 Sp. (3 S - 1 U - 1 N)
Punkte	9	10
Tore	11	10
Gegentore	6	8
Karten	8 G	9 G
Formkurve	N - S - S - S	S - S - S - N - U
Torjäger	Chris Henry (3)	Raphael Zwirger (4)
Saisonziel	Aufstieg	Klassenerhalt

KREISLIGA-SPRÜCHE

"Nochmal konzentrieren, die können nicht mehr"

In der Kreisliga stellt Fußball für die Spieler vor allem ein Hobby dar. Der Spaß am Kicken steht im Vordergrund. Dementsprechend definieren auch die folgenden Sprüche die Kreisligafußball-Kicker und ihr Umfeld perfekt.

- Kreisligafußball ist, wenn der schlechteste Spieler seinen Namen auf den Schuhen stehen hat.
- Kreisligafußball ist, wenn du nach der Einwechslung noch fragen musst, welche Position du überhaupt spielen sollst.

Kreisligafußball ist, wenn jede gelungene Kombination über mehr als drei Stationen euphorisch gefeiert wird und den Gegner einschüchtert.

- Kreisligafußball ist, wenn man nach dem 0:3 den Anschlusstreffer macht und der Kapitän ruft: „Los Jungs, jetzt nochmal konzentrieren, die können nicht mehr!“
- Kreisligafußball ist, wenn die Stärke der gegnerischen Spieler anhand ihrer Nummern und Utensilien ausgemacht wird. Trägt ein Spieler die 10, bunte Fußballschuhe und die Kapitänsbinde, ist dieser grundsätzlich zu doppeln und besonders hart anzugehen.
- Kreisligafußball ist, wenn der 100 kg schwere Libero Trikotgröße M trägt und jeden Ball ohne Not hinten rausbolzt und dafür von den Zuschauern Applaus erntet, weil er klare Dinger hinten rausspielt.

ALLE SPIELE UNSERER ERSTEN 24/25

Vorrunde

Donnerstag, 15. August 24 um 19 Uhr: FCW - SV Dettingen 2:0 (0:0)
Sonntag, 18. August 24 um 15 Uhr: SV Erolzheim - FCW 1:4 (0:1)
Sonntag, 25. August 24 um 15 Uhr: SGM Reins. II/Hürbel - FCW
Sonntag, 1. September 24 um 15 Uhr: FCW - SGM Erlenm./Ochsenh.
Sonntag, 8. September 24 um 15 Uhr: FCW - FC Blau-Weiß Bellamont
Sonntag, 15. September 24: um 17 Uhr SGM Eberhard./Unters. - FCW
Sonntag, 22. September 24 um 15 Uhr: FCW - SGM SV Tannheim/Aitr.
Sonntag, 29. September 24 um 15 Uhr: FV Bad Schussenried II - FCW
Sonntag, 6. Oktober 24 um 15 Uhr: FCW - SV Kirchdorf
Sonntag, 13. Oktober 24 um 15 Uhr: SV Winterstettenstadt - FCW
Freitag, 18. Oktober 24 um 15 Uhr: FCW - VfB Gutenzell
Sonntag, 27. Oktober 24 um 15 Uhr: SGM Rot /Haslach - FCW
Sonntag, 3. November 24 um 14.30 Uhr: FCW - SV Ellwangen
Sonntag, 10. November 24 um 14.30 Uhr: BSC Berkheim - FCW

Rückrunde

Sonntag, 17. November 24 um 14.30 Uhr: SV Dettingen/Iller - FCW
Sonntag, 24. November 24 um 14.30 Uhr: FCW - SV Erolzheim
Samstag, 30. November 24 um 14 Uhr: SGM Erlenm./Ochsenh. - FCW
Sonntag, 23. März 25 um 15 Uhr: FCW - SGM Reinst. II/Hürbel
Sonntag, 30. März 25 um 15 Uhr: FCW - SGM Eberhardzell/Unters.
Sonntag, 6. April 25 um 15 Uhr: SGM SV Tannheim/Aitrach - FCW
Sonntag, 13. April 25 um 15 Uhr: FCW - FV Bad Schussenried II
Sonntag, 27. April 25 um 15 Uhr: SV Kirchdorf - FCW
Sonntag, 5. Mai 25 um 15 Uhr: FCW - SV Winterstettenstadt
Sonntag, 12. Mai 25 um 15 Uhr: VfB Gutenzell - FCW
Sonntag, 18. Mai 25 um 15 Uhr: FCW - SGM Rot /Haslach
Sonntag, 25. Mai 25 um 15 Uhr: FC Blau-Weiß Bellamont - FCW
Sonntag, 1. Juni 25 um 15 Uhr: SV Ellwangen - FCW
Samstag, 7. Juni 25 um 16 Uhr: FCW - BSC Berkheim

Wieso apero für Bewerber?

Entsprechend Ihren persönlichen Qualifikationen wird jede Tätigkeit im Vorfeld mit unseren Bewerbern abgestimmt. Zeitarbeit bedeutet bei apero nicht, dass Bewerber nur zeitlich begrenzt einen Job erhalten, sondern dass Sie auf Zeit in einem apero-Kundenunternehmen eingesetzt werden.

Unsere Bewerber / Mitarbeiter sind bei unseren Kunden immer willkommen, denn durch deren Einsatz können z. B. Produktionsengpässe bei Auftragspitzen, Personalausfälle aufgefangen werden.

Unser Ziel ist es, dass unsere Mitarbeiter von unseren Kundenunternehmen in ein direktes Arbeitsverhältnis übernommen werden.



Was uns von anderen unterscheidet...

Die Kundenzufriedenheit und ein langfristiges Kundenverhältnis ist genauso unser Ziel wie Ihnen mit unseren professionellen Beratungen und unseren überzeugenden Vorschlägen zur Seite zu stehen. Unser Unternehmen steht für Qualität, kurze Reaktionszeiten, offene Kommunikation mit Mitarbeitern und Unternehmen, Kompetenz rund um die Bereiche Arbeitnehmerberatung und Personalvermittlung, sowie individuellen und passgenauen Lösungen.

Wir haben für Sie immer noch ein Ass im Ärmel

Unsere Social Media Strategie erreicht aktuell über 12.000 Menschen aus der Region!
Unsere Co-Partner aus der Region, haben mit uns mehr als 2.000 Mitarbeiter unter Vertrag!

Vorteile

- Zeitgleicher Informationsfluss an alle CO-Lieferant
- Zeitgleicher Informationsfluss zurück zum Kunden
- Kürzere Entscheidungswege
- Systemzugriff von den Abteilungsleitern
- Keine Anrufe von Personaldienstleistern in den einzelnen Abteilungen
- In - Hous Systemschulung der Personalscheider
- Geringerer Zeitaufwand für die Abteilungsleiter und Entlastung der Personalabteilung
- Netzwerkopptimierung von Experten



Karrieresprungbrett Personaldienstleister



apero

www.apero.de

Einfach zuverlässig und fair

DAS WORT HAT UNSER JUGENDLEITER STEFAN REICH

Start in die neue Saison mit zwei A- und zwei B-Jugendteams

Mit großer Vorfreude fiebern unsere Jugendteams und ihre Trainer dem Saisonstart entgegen. Mittlerweile sind alle Mannschaften im Training.

Diesen Sommer musste unser Jugendtrainer-Team mit Manu Braig, Felix Werner, Andi Welti, Jacqueline Saal, Nicole Freiwald und Mirjam Ittner zahlreiche Abgänge verkraften, es konnten aber trotzdem alle Mannschaften wieder mit Trainern besetzt werden.

Zu den bewährten Kräften stoßen erfreulicherweise wieder viele neue Gesichter dazu: Bambini: Alban Beha - F-Jugend: Nils Eisbrenner, Leon Schick, Marin Omazic - E-Jugend: Chris Henry, Marius Häußler, Kyril Dnes D-Jugend: Andi Krämer, Lukas Goronski, Jens Paumaier - C-Jugend: Bernd Eisler, Dieter Thut - B-Jugend: Vili Nevescanin, Cesar Gamero - WaKiTu: Nadine Wahl. Herzlich willkommen beim FCW und viel Spaß und Erfolg bei eurer neuen Aufgabe! Wir freuen uns sehr, dass ihr dabei seid.

Ebenso erfreut ist die Jugendleitung über den großen Zuwachs an Jugendspielern: So rückten 5 Kinder von WaKiTu zu den Bambini auf, und auch bei allen anderen Jugenden sind zahlreiche Neuzugänge zu verzeichnen. Daher starten wir mit 4 E-Jugend-, 3 D-Jugend-, 2 C-Jugend-, und 2 B-Jugendteams in diese Saison. Zusätzlich wird eine F-Jugend voraussichtlich zur Frühjahrsrunde als E5 gemeldet.

Unsere Bambini und F-Jugendteams sind mit jeweils über 30 Spieler*innen voll besetzt. so dass bei Neuanfragen im Moment mit Wartelisten gearbeitet wird. Bei der A-Jugend wird die erfolgreiche Kooperation mit der SG Mettenberg fortgeführt: So sind zwei A-Jugendteams als SGM gemeldet.

Ich wünsche allen unseren Jugendspielern (und natürlich auch Jugendtrainern) eine verletzungsfreie, erfolgreiche Saison mit viel Spaß und vielen Toren.

Sportliche Grüße und auf die Gelbe, Steve



ALLE PUNKTSPIELE UNSERER FRAUEN

1. RUNDE

- Sonntag, 15. September 24 um 11 Uhr: FCW - SV Burgrieden
Sonntag, 22. September 24 um 10. 30 Uhr: FC Bellamont II - FCW
Sonntag, 29. September 24 um 11 Uhr: FCW - SV Laupertshausen
Sonntag, 06. Oktober 24 um 10.30 Uhr: SGM Alberw. II/Warth. II - FCW
Sonntag, 13. Oktober 24 um 11 Uhr: FCW - SGM Kirchb./Dett./Kell.
Sonntag, 27. Oktober 24 um 11 Uhr: SV Baltringen - FCW

2. RUNDE

- Sonntag, 03. November 24 um 11 Uhr: SV Burgrieden - FCW
Sonntag, 10. November 24 um 11 Uhr: FCW - FC Bellamont II
Sonntag, 17. November 24 um 11 Uhr: SV Baltringen - FCW
Sonntag, 16. März 25 um 11 Uhr: SV Laupertshausen - FCW
Sonntag 23. März 25 um 11 Uhr: FCW - SGM Alberw. II/Warth. II
Sonntag, 30. März 25 um 11 Uhr: SGM Kirchb./Dett./Kell. - FCW

3. RUNDE

- Sonntag, 13. April um 11 Uhr: FCW - SV Baltringen
Sonntag, 27. April 25 um 11 Uhr: FCW - SV Burgrieden
Sonntag, 04. Mai 25 um 10.30 Uhr: FC Bellamont II - FCW
Sonntag, 11. Mai 25 um 11 Uhr: FCW - SV Laupertshausen
Sonntag, 18. Mai 25 um 11 Uhr: SGM Alberw. II/Warth. II - FCW
Sonntag, 25. Mai 25 um 11 Uhr: FCW - SGM Kirchb./Dett./Kellm.



Unsere Frauen haben in der vergangenen Saison mit dem Einzug ins Pokalfinale (Foto) einen großen Erfolg gefeiert. Heuer treffen sie - nach Freilos in Runde eins - am Sonntag, 1. September um 13 Uhr in der zweiten Runde zuhause auf den TSV Warthausen.



veeser

Ihr zuverlässiger Partner für

Ihre Umzugsplanung

Gemeinsam anpacken

Schwaben schaffen viel, tüfteln auch für die kniffligste Aufgabe solide Lösungen aus und arbeiten stets ehrlich und mit Effizienz: so heißt es! Zu recht, finden wir. Veeseer packt's an.

Privatumzug ■ Firmenumzug ■ Übersee-Umzug ■ Messe-Transport



Veeseer GmbH ■ Intern. Möbelspedition

Wolfentalstr. 41 ■ 88400 Biberach.Riss ■ Tel. 07351.299273 ■ www.veeser-bc.com



Ruf Sicherheitsdienst

Arbeitsschutz
Brandschutz
Sicherheitsdienst
Umweltschutz

Thomas Ruf

Staatlich geprüfter Umweltschutztechniker
Fachkraft für Arbeitssicherheit
Brandschutzbeauftragter



Ruf Sicherheitsdienst

Hohlweg 8
88437 Maselheim

Thomas Ruf
Geschäftsführer

Mobil: +49 (0) 172 9511565

Fax: +49 (0) 7356 662470

Staatlich geprüfter
Umweltschutztechniker
Fachkraft für Arbeitssicherheit
Brandschutzbeauftragter

www.ruf-sicherheitsdienst.de
thomas_ruf@web.de

Individuelle Konzeption für Ihre Sicherheit



WELTTE
Heizung Sanitär

Haisterkirch
Tel. 0 75 24 / 68 25

UNSERE GESCHICHTE

Vom Gründungsjahr 1925 bis in die 80er

1925: 25 junge Burschen zwischen 16 und 22 Jahren gründen den FC Wacker. Der FCW hat außer dem Sportverein auch noch Konkurrenz von der DJK (Deutsche Jugendkraft), versteht es aber, sich unter großen Schwierigkeiten durchzusetzen. Sportliche Heimat ist das Spielfeld am Uttenweiler Bahndamm beim Luft- und Freibad an der Riß.

1940: Ein Jahr nach Ausbruch des 2. Weltkrieges muss der Spielbetrieb eingestellt werden. Wacker-Leiter Ernst Oechsle kümmert sich noch bis 1944 um die Jugend, "bis auch hier jede Tätigkeit unmöglich war".

1945: Oechsle will ein paar Wochen nach Kriegsende den FC Wacker wieder aufbauen. Die Franzosen, die damals als Besatzungsmacht das Sagen in der Stadt hatten, lassen aber nur noch einen Verein in der Stadt zu, der fortan unter Spielvereinigung (SpVgg) firmiert. Die SpVgg nimmt 1946 den Spielbetrieb in der „Zonenliga“ auf und besteht bis 1949.

1952: Wiedergründung des FCW, der in der B-Klasse von vorne anfängt. Am Ende der Saison 52/53 feiert Wacker die Meisterschaft in besagter B-Klasse. Inzwischen ist der Gigelberg zum Sportplatz Nummer eins ausgebaut worden.

1961: Einweihung des neuen Stadions der Stadt Biberach. - Wacker glückt der Aufstieg in die II. Amateurliga Oberschwaben.

1963: Das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft in der II. Amateurliga verliert Wacker gegen die TG Biberach vor 5000 Zuschauern mit 1:4.

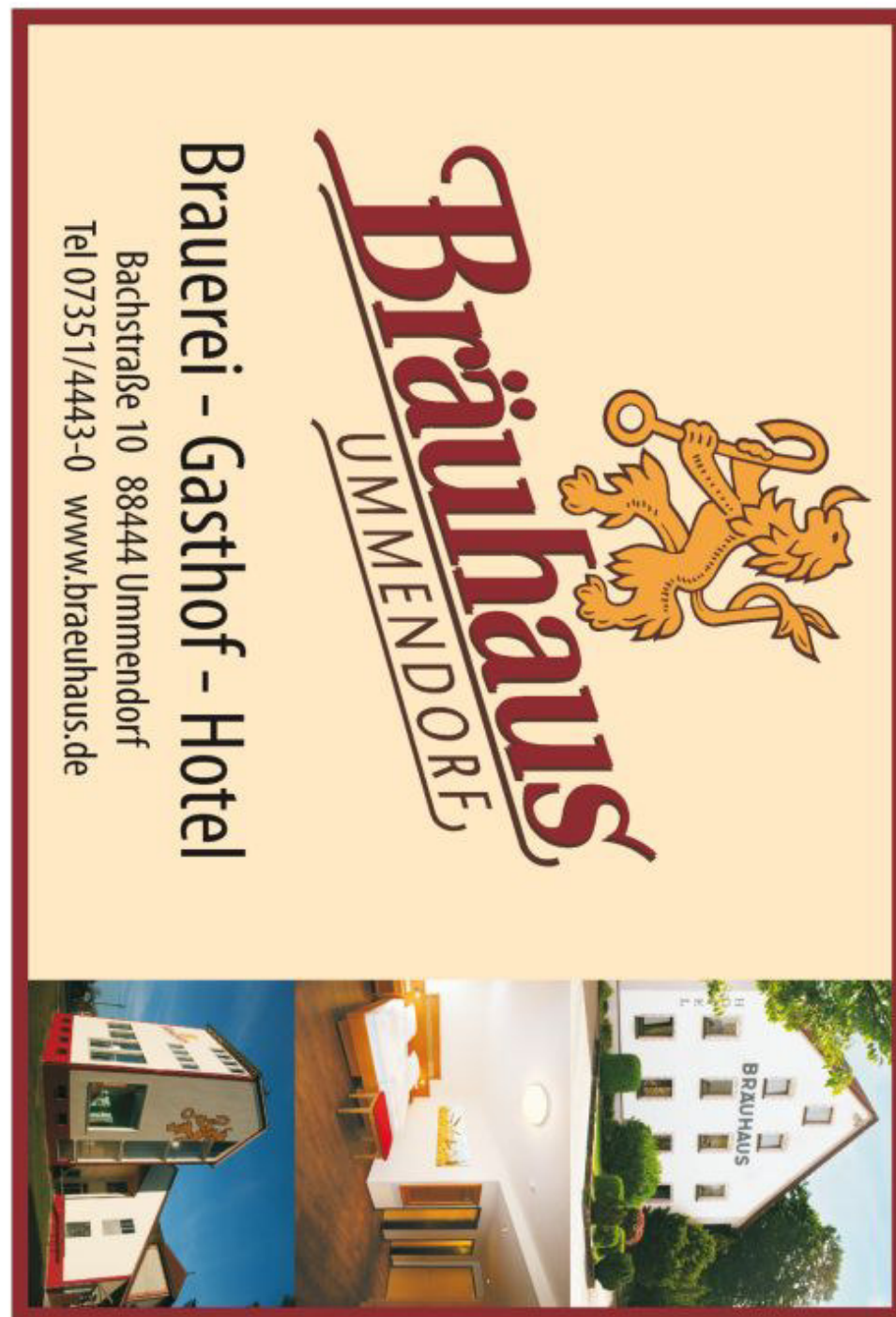
1966: Wacker ist Meister in der II. Amateurliga und spielt fortan in der Schwarzwald-Bodenseeliga (= I. Amateurliga).

1970: Mangels sportlicher und finanzieller Perspektiven schließen sich die TG und der FC Wacker zum FV Biberach zusammen.

1977: Ein paar Fußballbegeisterte, darunter einige Ex-Wackeraner, heben den Biberacher SC (BSC) aus der Taufe. Unser Bild zeigt die Gründer, stehend von links: Rudi Haigis, Walter Vöhringer, Georg Hess, Helmut Koch, Richard Zell. Sitzend von links: Alfred Braig, Erich Sicklinger, Erich Renner, Paul Schnell.



1982: Spielertrainer Hans Krebs und Co steigen in die Kreisliga A auf.



UNSERE SCHAFFER UND MACHER



OBEN, von links:
Spielleiter Frauen:
Frank Günther
Spielleiter Männer:
Eugen Haufler
Öffentlichkeitsar-
beiter: Winfried
Hummler.
UNTEN, von links:
Abteilungsleiter
Männer +
Stadionsprecher:
Uwe Ehing
Jugendschutz-
Beauftragter:
Stefan Reich
WaKiTu-
Organisatorin:
Michaela Stöckl.



JUGENDLEITERTEAM

Von links: Matthias Gebert, Stefan Reich, Philipp Bohms

UNSERE GESCHICHTE

Von den 80ern bis in die Gegenwart

1986: Tiefschlag: Der BSC steigt in die Kreisliga B ab.

1987: Der BSC feiert sein 10-jähriges Bestehen mit diversen Veranstaltungen. Sportliche Höhepunkte sind die Spiele gegen den Zweit-Bundesligisten SSV Ulm 1846 und den ungarischen Zweitligisten TTVE Budapest im Stadion.

1988: Spielertrainer Winfried Hummler und Co. steigen in die Kreisliga A auf und marschieren ein Jahr drauf in die Bezirksliga durch. Dank so rühriger Funktionäre wie Präsident Wolfhard von Heyking, Vize Matthias Lübbers und Spielleiter Gerd Pahl.

1992: Der BSC steht - mangels Führungspersonal - vor der Auflösung. Klaus Popp und Fred Gerster „retten“ den Verein und taufen ihn in FC Wacker um.

1993: Auf das Meisterstück in der Bezirksliga folgen zwei Relegationsspiele gegen den FV Bad Schussenried (vor insgesamt 4000 Zuschauern), ehe der sensationelle Aufstieg in die Landesliga feststeht. Unser Foto zeigt das erfolgreiche Team mit Trainer Richard Zell (hinten rechts) und Spielleiter Peter Weißer (hinten links).



1996: Wacker holt zum dritten Mal den Titel des Hallenmeisters im Kreis Biberach. Die Freiluft-Saison 96/97 beendet das Team als Vizemeister in der Landesliga.

1997: Der FCW richtet den Oberschwaben-Cup in der BSZ-Halle aus und fegt dabei im Endspiel den Oberligisten FV Biberach mit 4:1 vom Parkett. Indes: Die großen finanziellen Probleme werden immer offensichtlicher.

1999: Abstieg eines lustlosen Teams in die Bezirksliga. Der Schuldenberg ist auf 245 000 Mark angewachsen, worauf der neue Vorsitzende Frank Günther und Schatzmeister Wolfgang Müller einen rigorosen Sparkurs ankündigen.

2003: Abstieg in die Kreisliga A. Dank des konsequenten Sparkurses sind die Schulden enorm gesunken.

2012: Das Frauenteam des FV Biberach wechselt in kompletter Besetzung zum FCW.

2017: Doppelter Anlass zu feiern: 40 Jahre zuvor gründeten ein paar Fußball-Begeisterte den BSC, der dann 25 Jahre später in FC Wacker umbenannt wurde.

2023: 20 Jahre nach dem Abstieg kehrt der FCW in die Bezirksliga zurück, aus der er aber im Sommer 2024 leider wieder abstiegt. - Die Frauen erreichen das Pokalfinale.

Drahtgeflechte
Drahtwaren
Gitterzäune
Gartentore
Geländer-Treppen
leichter Stahlbau



Ihr Profi
in Ihrer
Nähe!

GABLER

Draht- und Bauschlosserei

Bleicherstraße 47 · 88400 Biberach/Riß · Tel. 07351/76140 · Fax 829610

HYTORC

Verschraubungstechnik für die Industrie
Industrial Bolting Technologies

www.hytorc.de



Sei fair zum
23. Mann

Ohne Schiri geht es nicht!

facebook.com/fcwackerbiberach.de

UNSERE SCHIEDSRICHTER



OBEN, von links:
Stefan Reich, Kevin Popp,
Andreas Krämer, Matthias
Gebert.

UNTEN, von links:
Vadim Volosin, Steffen
Bierweiler, Mohammed
Almasri.



Ute's
DORFKÜCHE
& RIEDLINGER LANDFRAUEN



einfach gut

Ferienwohnungen in Clausen

- ✓ Ortsnahe Ferienwohnungen
- ✓ Top Ausstattung
- ✓ Vereinsrabatte
- ✓ Inklusive PKW Stellplatz
- ✓ Ferienwohnungen für 2-4 Personen

Pro Übernachtung ab 50 Euro inkl. Fan-Rabatt



66978 Clausen - Kontakt: Oliver Popp - Mail: fewopopp@gmx.de



GESUNDHEIT SCHÜTZEN, HEILUNG UNTERSTÜTZEN

Durchblutungsstörungen?
Rückenschmerzen?
Sportverletzungen?
Fibromyalgie?
Stoffwechsel- oder
Wundheilungsstörungen?



Stress?
Fitness?
Schlafprobleme?
Schmerzen?
Ausdauer?
Diabetes?

BEMER PARTNER PHYSIKALISCHE GEFÄßTHERAPIE

Gabi Barth | Medizinprodukteberaterin | 88400 Biberach - Rißegg
Telefon: 0172/ 980 4066 | www.bemerpartner-bc.de

WELLNESS + PRÄVENTION
für Rücken, Füße + Gelenke

MANUELA BÜRTSCH

Bei der Ziegelhütte 2
88447 Warthausen

Mobil: 01578 0660878



REIFEN RULANI



Ihr Auto in
besten Händen!

Wolfentalstr. 13
D-88400 Biberach
Tel: 07351/ 372789
Fax: 07351/ 32178



**Spezialitäten
Metzgerei KOCH**
88400 Biberach / Riß
T 07351 474940
www.metzgerei-koch.de



1. Liga in Sachen Genuss  www.facebook.com/Koch.Metzgerei

UNSERE TALENTE



UNSERE TALENTE



UNSERE TALENTE



UNSERE TALENTE



ALLE SPIELE UNSERER ZWEITEN

VORRUNDE

Sonntag, 25. August 24 um 13.15 Uhr: Türkpor II - FCW II 2:2 (2:1)
Sonntag, 8. September 24 um 13.15 Uhr: FCW II - SGM Bad Buchau II
Sonntag, 15. September 24 um 15 Uhr: SV Eintracht Seekirch - FCW II
Sonntag, 22. September 24 um 13.15 Uhr: FCW II - SV Burgrieden II
Sonntag, 29. September 24 um 13.15 Uhr: TSV Kirchberg II - FCW II
Sonntag, 6. Oktober 24 um 13.15 Uhr: FCW II - SGM Gutenz./Schön. II
Sonntag, 13. Oktober 24 um 13.15 Uhr: SV Steinhausen II - FCW II
Sonntag, 20. Oktober 24 um 13.15 Uhr: FCW II - TSG Achstetten II
Sonntag, 27. Oktober um 13.15 Uhr: SGM Muttensw./Hochd. II - FCW II
Sonntag, 3. November 24 um 12.45 Uhr: FCW II - SV Dettingen II

RÜCKRUNDE

Sonntag, 10. November 24 um 12.45 Uhr: FCW II - Türk Spor Biberach II
Sonntag, 6. April 25 um 12.45 Uhr: SGM Bad Buchau II - FCW II
Sonntag, 13. April 25 um 13.15 Uhr: FCW II - SV Eintracht Seekirch
Sonntag, 27. April 25 um 13.15 Uhr: SV Burgrieden II - FCW II
Sonntag, 4. Mai 25 um 13.15 Uhr: FCW II - TSV Kirchberg II
Samstag, 10. Mai 25 um 15.15 Uhr: SGM Gutenz./Schöneb. II - FCW II
Sonntag, 18. Mai 25 um 13.15 Uhr: FCW II - SV Steinhausen II
Sonntag, 25. Mai 25 um 13.15 Uhr: TSG Achstetten II - FCW II
Sonntag, 1. Juni 25 um 13.15 Uhr: FCW II - SGM Muttensw./Hochd. II
Samstag, 7. Juni 25 um 14.15 Uhr: SV Dettingen II - FCW II

IMPRESSUM

Herausgeber: FC Wacker Biberach. - Redaktion: Winfried Hummler.
Druck: Eigendruck. - Erscheinungsweise: kostenlos, zu jedem Heimspiel.
Redaktionsschluss: jeweils Montag 20 Uhr, vor jedem Heimspiel.
Kontakt: winfried.hummler@web.de, Telefon: 0152-29212997.



VORNE, von links: Dnes Kyril, Nico Ruß, Jürgen Michel, Marcel Steinhilber, Alexander Reisch, Lucas Bräuer, Julian Mersinger;
MITTE, von links: Sanitäter Waldemar Waletzki, Abteilungsleiter Uwe Ehing, Spielleiter Eugen Haufler, Alexander Onser,
Daniel Osterle, Illia Viliansky, Marc Weiss, Trainer Bernd Eisler, Co-Trainer Dieter Thut.
HINTEN, von links: Luca Besenfelder, Christian Thut, Eray Cerit, Robin Gutermann, Moritz Steinberg, David Hirner.
ES FEHLEN: Matteo Miglionico, Valentin Serfez, Jonathan Burandt, Darius Demeter, Luis Gnann, Viktor Haufler, Robin Hoffmann, Marco Mazzochelli, Genoni Mbouzon.

UNSERE SCHAFFER UND MACHER



VORSTANDSCHAFT

OBEN, von links nach rechts:
Präsident Frank Günther, Jugendleiter Stefan Reich, Schriftführer Andreas Krämer.

UNTEN, von links nach rechts:
2. Vorsitzende Michaela Stöckl, Ausschussvorsitzender Siegfried Stöckl, Kassierer Jens Paulmaier..

WACKER-KONTAKTE

FC WACKER BC, Zwischengraben 1, 88433 Ingerkingen, Telefon: 0151-12115656 - kontakt@fcwackerbc.de
Präsident: Frank Günther, Telefon: 0151-12115656 - f-g@gmx.org
Vize-Präsidentin: Michaela Stöckl, Telefon: 0157-80588426 - stoeckl.michaela@gmx.de
Kassierer: Jens Paulmaier, Telefon: 0151-54467258 - jens.paulmaier@gmx.de
Schriftführer: Andreas Krämer, Telefon: Tel.: 0162-3230345 - Werder1993@yahoo.de
Ausschussvorsitzender: Siegfried Stöckl, Telefon: 0179-7096907 - siegfriedstoeckl@gmx.de
Trainer Erste: Marcin Zukowski, Telefon: 0176 57708576 - Marcin810306@wp.pl
Trainer Zweite: Bernd Eisler, Telefon: 0160-7862340 - bernd.eisler@t-online.de
Trainer Frauen: Jens Carstensen, Telefon: 0171-6776791- jens.carstensen@jc-ing.de
Abteilungsleiter Männer: Uwe Ehing, Telefon: 0173-2339435 - uehing@gmx.de
Spielleiter Männer: Eugen Haufler, Telefon: 0174-4699202 - haufler88@web.de
Abteilungsleiter Frauen (übergangsweise): Frank Günther s. o.
Jugendleiter: Stefan Reich, Telefon: 0173-8726357 - steve.reich@gmx.de
Organisatorin WaKiTU: Michaela Stöckl, Telefon: 0157-80588426 - wakitu@fcwackerbc.de
Abteilungsleiter Dart: Jakob Mayer, Telefon: 0157-58842219

UNSERE SCHAFFER UND MACHER



VON LINKS NACH RECHTS: Frank Günther, Annette Gebert, Siegfried Stöckl, Michael Werner.



ERSTE



Hinten, von links: Caesar Gamero, Laith Eisler, Karsten Ordon, Benjamin Klamert, Fabio Günther, Michael Werner, Simon Hepp, Spielleiter Eugen Haufler.

Mitte, von links: Spielertrainer Gino Eisler, Trainer Marcin Zukowski, Alexander Onser, Krystian Kondarewicz, Daniel Rulani, Liridon Sylaj, Chris Henry, Felix Werner, Abteilungsleiter Uwe Ehing, Torwart-Trainer Waldemar Waletzki.

Vorne, von links: Lukas Höchst, Taha Kasap, Ersin Cerimi, Golan Pereski, Jakob Kolesch, Tim Scherff, Sven Gerster.

Es fehlen: Spielertrainer Manuel Mohr, Fabio Schumacher und Viktor Haufler.

FRAUEN



HINTEN, von links: Sabrina Riedmüller, Larissa Ege, Luca Gebert, Dina Mirjic.
MITTE, von links: Trainer Jens Carstensen, Habiba Abouelala, Elisabeth Baur, Patrycja Anna Dudzic, Annette Gebert, Michaela Stöckl, Annika Gils, Trainerin Nadine Riedmüller.
VORNE, von links: Lea Bräuer, Nadine Steinmayer, Hadir Abouelala, Funda Erdogan, Viktoria Porchatschow.
ES FEHLEN: Natascha Schmid, Johanna Fink, Verena Looztz, Melissa Demir, Lara Osswald, Laura Roeck, Katharina Wojciechowski.

JUGENDTRAINER



OBEN, von links: Frank Günther, Lothar Roesike, Marius Otto, Marin Omazic, Kyril Dnes, Malke Weiß, Luca Gebert, Tanja Rebs, Nadine Wahl, Efsanur Sahin.
MITTE, von links: Ingo Karremann, Lukas Goronski, Timo Schädle, Viktor Karp, Matthias Gebert, Stefan Reich, Jens Paulmaier, Jan Kasper, Daniel Osterle, Sebastian Grothus, Kevin Popp, Andreas Krämer, Tim Scherff, Annika Gils, Nils Eisbrenner, Anja Kallweit, Taha Kasap.
UNTEN, von links: Philipp Bohms, Paul Lackmann, Chris Henry, Caesar Gamero, Markus Häusler, Marius Häußler, Jakob Kolesch, Rene Karsch, Vili Nevescanin, Nadine Steinmayer.
ES FEHLEN: Alban Beha, Andreas Geier, Bernd Eisler, Bojamin Cerimi, Leon Schick, Robin Hoffmann, Sergius Kleymann, Valeria Kleymann, Vincent Drechsel, Verena Looztz, Viktor Denisow.